



Neue Saallichtsteuerung für die Stadthalle Fürth



Die Stadthalle Fürth verfügt über eine Gesamtfläche von 2.500 m² mit variablen Flächenkonzepten und verschiedenen Sälen. Es finden sowohl Musik- und Kulturveranstaltungen mit der 120 qm großen Bühne als Mittelpunkt als auch hochkarätige Kongresse und Tagungen statt. Die Stadthalle Fürth zeigt sich in allen Belangen als professionelle Gastgeberin und hat sich auch über die Region hinaus einen Namen als attraktiver Tagungs- und Kongressort gemacht.

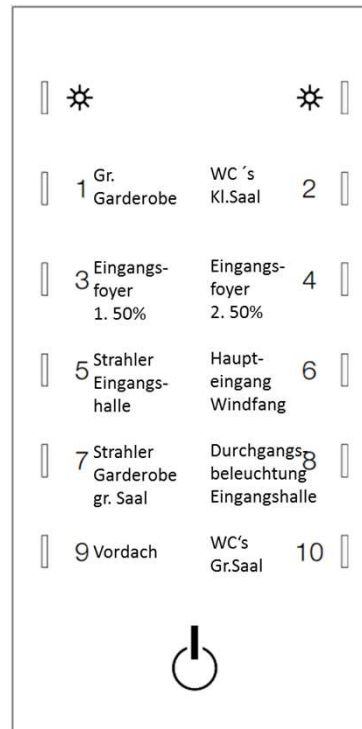


Bedarfserfassung und Installation



Die Saallichtsteuerung für alle Säle der Stadthalle erfolgte bisher über ein zentrales Outlook-System von Strand Lighting. Diese Steuerung war mittlerweile veraltet und anfällig. Anfang 2014 kam es zu ersten Vorgesprächen zwischen Feiner Lichttechnik und der technischen Leitung der Stadthalle. Nach der Erfassung des Bedarfs fiel die Wahl relativ schnell auf eine Ecue Lichtsteuerung mit zentralem Rechner und Touchscreen sowie abgesetzten Bedienstellen. Zusammen mit der örtlichen Partnerfirma Elektro Winter aus Fürth realisierte Feiner Lichttechnik die komplette Detailplanung, Installation und Programmierung der Anlage. Elektro Winter übernahm dabei zusätzlich zur Installation auch die Anbindung an die KNX Gebäudeautomation.

Wand-Bedienpanels



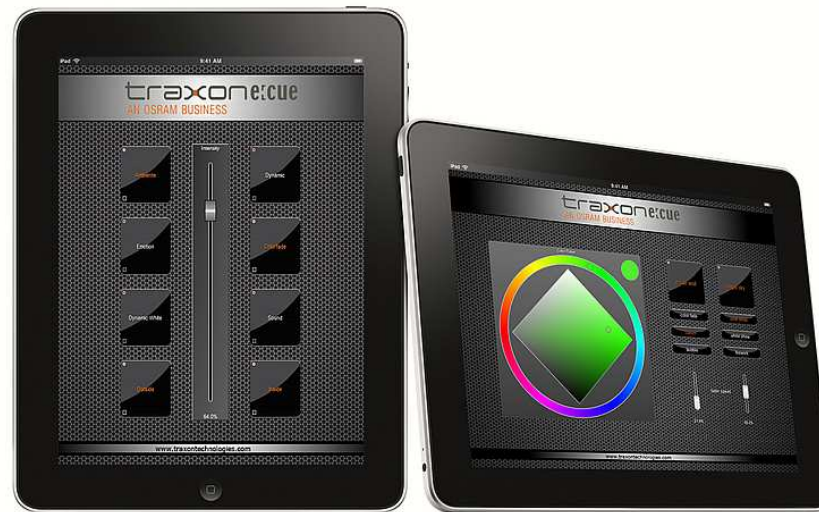
Acht Wandbedienpanels sind für lokalen Zugriff in der Verwaltung, den Foyers, der Pforte und den Sälen selbst installiert.

Touchscreen in Regieraum



Neben den Wandbedienpanels erfolgt die Steuerung über einen großen 19"-Touchscreen im Regieraum.

Mobile Tablets



Die Bedienoberfläche des zentralen Touchscreens steht auch zusätzlich auf einem mobilen iPad zur Verfügung. Als Besonderheit gibt es ein zweites kleines 7"-Tablet mit begrenztem Zugang zur Steuerung. Dessen Zugriffsmöglichkeit kann zentral über die Regie festgelegt werden. Dieses kleine Tablet wird bei Vermietungen den Gästen zur Verfügung gestellt.

Eingesetztes Equipment

- 1x Ecue LCE MX Rechner Netzteil
- 1x Elo Touchscreen 1715L
- 1x Elka/FLT Gateway EIB-HSII DMX->KNX
- 1x Ecue Butler XT2 Steuerung + Netzteil
- 8x Ecue Glasstouch T12 weiß
- 2x Soundlight Relais 6-Kanal DMX-3206R-H
- 1x Apple iPad 3 aus Bestand Stadthalle für Action Pad
- 1x Lenovo A1000 Tablet 7" als Gäste / Action Pad



Lighting Control Engines LCE

Die Lighting Control Engines sind zentrale Steuerrechner für größere und komplexe Installationen.

Die LCE MX ist der perfekte Server für mittlere Installationen. Sämtliche e:cue Interfaces für DMX, DALI, KNX, etc. können über Netzwerk angebunden werden.

Die LCE2 ist ein 19"-Rechner für die Steuerung großer und komplexer Projekte. Als zentrale Steuerung werden über dieses vielseitige Serversystem alle Geräte und Leuchten eines Projekts koordiniert. Die LCE2 verfügt direkt am Gerät über DMX-Eingänge und -Ausgänge, digitale Schalteingänge und zwei Relais-Ausgänge.

Die LCE2FX verfügt zusätzlich über erweiterte Echtzeit-Videofunktionen.

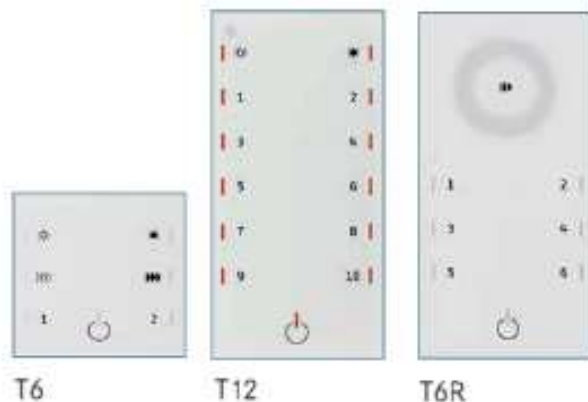
Eingesetztes Equipment

Butler XT2



Der Butler XT2 ist durch seine vielfältigen Schnittstellen und Steuerungsmöglichkeiten wie Glass Touch Terminals, RS232, und potentialfreie Kontakte der optimale kleine Standleine-Server. Wie der Butler S2 kann er auch als DMX-Interface mit 1024 DMX-Kanälen dienen. Er kann über eine freie grafische Action Pad Benutzeroberfläche mittels Webbrowser oder Apps für iOS und Android™ (LAN/W-LAN) gesteuert werden.

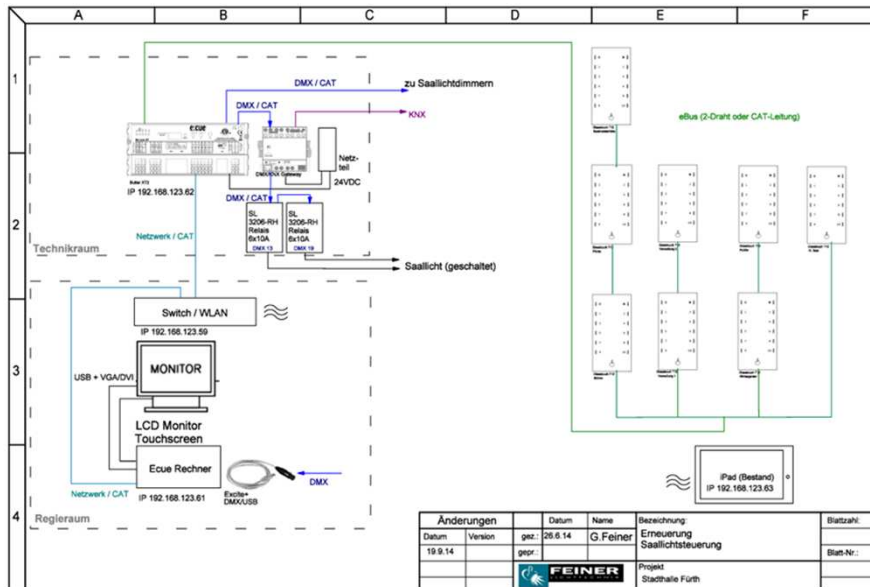
GLASS TOUCH T6, T12, T6R



Mit den drei verschiedenen Glass Touch Bedienpanels können die gespeicherten Lichtszenen abgerufen, gedimmt oder dynamische Verläufe in der Geschwindigkeit geregelt werden. Anschluss über einfache 2-Draht-Leitung an Butler XT2.

Die einfache Montage in Unterputz Dosen und die simple Verkabelung erlauben eine unkomplizierte Erweiterung bereits bestehender Beleuchtungskonzepte.

Gesamtübersicht



Insgesamt werden über 150 Dimmer- und Relaiskreise über DMX und KNX angesteuert. Damit steht der Stadthalle Fürth wieder eine zeitgemäße moderne Saallichtsteuerung zur Verfügung.

Weitere Informationen unter:
www.feiner-lichttechnik.de